
Mit Terramar wird Cupra er-wachsen

Cupra hat den Terramar enthüllt. Mit dem sportlich designten SUV „erweitern wir nicht nur unser Produktportfolio, sondern sorgen gleichzeitig dafür, dass unsere Marke ‚erwachsen‘ wird“, sagte Cupra-CEO Wayne Griffiths während der Vorstellung des Modells im Rahmen des America’s Cup in Barcelona. Seit dem Launch im Jahr 2018 hat die spanische Marke weltweit bereits rund 700.000 Fahrzeuge ausgeliefert. Aktuell kann sie mit 125.700 ausgelieferten Fahrzeugen das beste erste Halbjahr ihrer jungen Geschichte verzeichnen.

Im Gegensatz zu den Elektromodellen Born und Tavascan fährt der Terramar mit fünf verschiedenen Antrieben. Zur Auswahl stehen konventionelle Benziner (TSI), Mild-Hybrid-Benziner (e-TSI) sowie die neue Generation der Plug-in-Hybridmotoren (e-Hybrid). Die Leistungsspanne reicht von 150 PS (110 kW) bis 272 PS (200 kW). Die Fahrdynamik wird durch das serienmäßige Sportfahrwerk und die Progressivlenkung sowie durch die neue adaptive Fahrwerksregelung und die Akebono-Bremsen gesteigert.

Optisch trägt der Terramar die neue Lichtsignatur der Marke mit den drei Dreiecken bestehend aus Matrix-LEDs Ultra mit High-Definition-Technologie. Die Frontpartie wird durch den Kühlergrill und die funktionale untere Öffnung aufgelockert. Die sportlichen Proportionen setzen sich nach hinten mit geschwungenen Linien fort.

Am breiten Heck ist das beleuchtete Cupra-Logo zentral zwischen den Rückleuchten positioniert, der Name Terramar ist ebenfalls beleuchtet. Auch der große Heckdiffusor fällt ins Auge. In neun Außenfarben wird das SUV erhältlich sein, darunter zwei matte Optionen sowie Dark Void, inspiriert von der Plasmafarbe des Cupra-Showcar Dark Rebel.

Den sportlich gestalteten Innenraum dominiert ein fahrerorientiertes Cockpit, das durch das Design der Mittelkonsole noch verstärkt wird, sowie Schalensitzen aus nachhaltig hergestellten Textilien oder mit Leder aus pflanzlicher Gerbung. Im digitalen Cockpit sowie im zentral positionierten 12,9-Zoll-Infotainmentsystem wird ein neu gestaltetes HMI eingesetzt. Darüber hinaus gibt es ein HiFi-Audiosystem von Sennheiser mit zwölf Lautsprechern.

Der in Barcelona entworfene und entwickelte Terramar wird im ungarischen Audi-Werk Győr produziert. Die Auslieferungen sollen im letzten Quartal dieses Jahres beginnen.
(aum)

Bilder zum Artikel



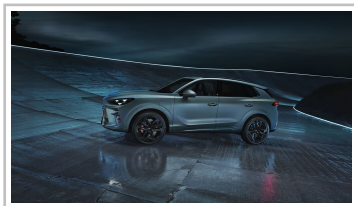
Cupra Terramar.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Cupra



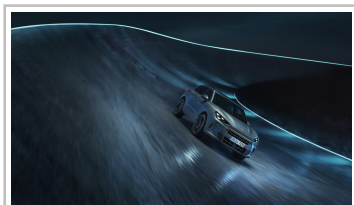
Cupra Terramar.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Cupra



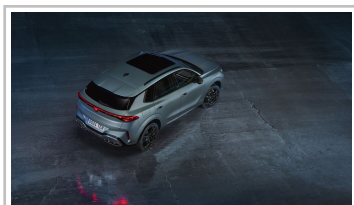
Cupra Terramar.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Cupra



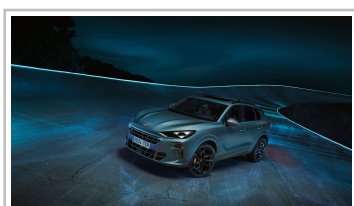
Cupra Terramar.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Cupra



Cupra Terramar.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Cupra



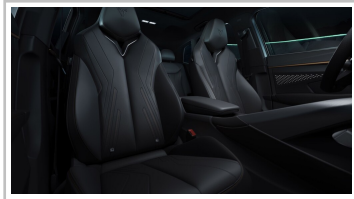
Cupra Terramar.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Cupra



Cupra Terramar.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Cupra



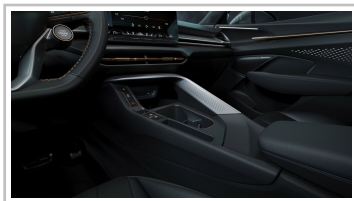
Cupra Terramar.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Cupra



Cupra Terramar.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Cupra



Cupra Terramar.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Cupra



Cupra Terramar.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Cupra
